

Grundschule startet morgen Schulexpress

Schüler treffen sich an zwölf Sammelpunkten

Loxstedt (gwh). Morgen geht es los: Die Loxstedter Grundschule startet ihr Projekt „Schulexpress“. An insgesamt zwölf Sammelpunkten mit den blauen Schulexpress-Schildern treffen sich die Schüler, um dann gemeinsam zum Unterricht zu gehen.

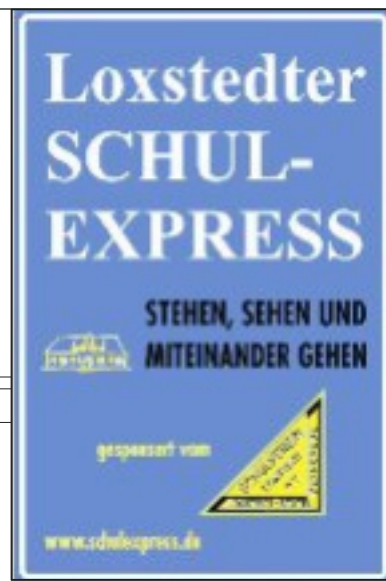
Ziel des Projektes: Mehr Bewegung für die Kinder und mehr Verkehrssicherheit vor der Schule, weil sie nicht mehr von den Eltern bis vor die Schultür gefahren werden. Die Loxstedter Grundschule ist die 50. Schule, die sich an dem 2004 von zwei Bremer Müttern angeschobenen Projekt in Niedersachsen und Bremen beteiligen.

Seit 2008 machen die Grundschulen Lunestedt und Uthlede mit. Nach den Sommerferien kommen Langen und Schiffdorf hinzu.

Eingebunden ist der Schulexpress-Start in einen Verkehrssicherheitstag. Die Schüler werden einen Kursus in Erster Hilfe bekommen.

Es gibt einen Rollerparcours und für die älteren Schüler eine Unterweisung von Wolf-Dieter Porthaus, Präventionsberater der Polizei aus Schiffdorf, über den „Toten Winkel“ und die Fahrphysik eines Lkw oder Busses.

Nach dem Motto „Stehen, sehen und miteinander gehen“ soll das Schulexpress-Projekt nicht nur



Selbstvertrauen und Gemeinschaftssinn der Kinder stärken. „Damit gelingt es auch, den Autoverkehr vor der Schule um die Hälfte zu reduzieren“, sagt Verena Nölle, eine der beiden Initiatoren. Ruhiger werde es auch im Klassenzimmer, weil die Schüler/Schülerinnen miteinander gehen und reden und deshalb im Unterricht weniger zappeln und quasseln würden.

www.schulexpress.de